

Pressemitteilung Nr. 2/2023

Frühjahrsputz auf dem Pfingstberg

Erste Schlossöffnung im März und Aussicht auf eine abwechslungsreiche Veranstaltungssaison

Potsdam, Februar 2023. Damit das Belvedere zur ersten Schlossöffnung am **4. März** frisch geputzt die ersten Gäste empfangen kann, treffen sich die Mitglieder des Pfingstbergvereins am 25. Februar zum traditionellen Frühjahrsputz.

Frisch ans Werk mit Besen und Staubwedel am 25. Februar

Es darf wieder geholfen werden: der traditionelle Frühjahrsputz am **25. Februar** freut sich in diesem Jahr wieder über viele Freiwillige, welche die Mitglieder des Förderverein Pfingstberg in Potsdam e.V. beim Staubwischen und Laubsammeln unterstützen, damit der Pfingstberg am **ersten Öffnungstag 2023** wieder in neuem Glanze erstrahlt. **Ab 9 Uhr** werden Beleuchtungen kontrolliert und gereinigt, Schilder geputzt und Laub auf Aussichtsplattformen sowie Dachterrassen gefegt. Außerdem sollen die Vitrinen entstaubt und die Ausstellungsräume gewischt, Bänke, Fenster und Türen geputzt und bewegliche Teile geschmiert und geölt werden. Auch die Markise auf der Dachterrasse des Pomonatempels wird wieder aufgebaut. Der Innenhof soll zudem vom letzten Herbstlaub befreit werden. Am Belvedere gibt es **traditionell** einen **Frühjahrs-** und einen **Herbstputz**. Sie gehören zu den zahlreichen Aktivitäten, bei denen sich die **Mitglieder aktiv** um den **Erhalt** und die **Pflege des Pfingstbergensembles** kümmern. Die Mitglieder des Förderverein Pfingstberg in Potsdam e.V. freuen sich zu diesen Treffen auch immer über fleißige Helfer:innen außerhalb ihrer eigenen Reihen.

Erste Öffnung des Belvedere Pfingstberg am 4. März

Ab dem **4. März 2023** kann „Potsdams schönste Aussicht“ von den Schlosstürmen des Belvedere Pfingstberg wieder genossen werden. An diesem Tag öffnet das Schloss zwischen **10 und 16 Uhr** und behält diese Öffnungszeiten auch an **jedem** weiteren **Samstag und Sonntag im März** bei. Ab dem **1. April 2023** hat das Belvedere Pfingstberg dann wieder **von Sonntag bis Freitag** von **10 bis 17 Uhr** und **Samstag** von **10 bis 18 Uhr** geöffnet.

Den Saisonauftakt bestreitet in diesem Jahr der erste **Frühlingsmarkt im Belvedere** am **1. und 2. April** jeweils von **10 bis 18 Uhr**. Die erste **Ausstellung im Pomonatempel** startet am **8. April**. Die erste **Sonntagsführung** findet am Sonntag, den **7. Mai** statt. Die Reihe Kultur in der Natur und weitere Veranstaltungen wie die beliebte **Mondnacht** sind schon ab dem **1. Mai** wieder zu erleben. Informationen dazu und zu weiteren Veranstaltungshöhepunkten können im **Veranstaltungskalender auf der Website** des Pfingstbergs entdeckt werden.



Pressemitteilung Nr. 2/2023

Förderverein Pfingstberg in Potsdam e.V.

1987 fasste eine Gruppe junger Potsdamer den Entschluss, das seit den 1960er-Jahren durch Kriegsschäden, Vandalismus und fehlende Pflege stark in Mitleidenschaft gezogene, denkmalgeschützte Ensemble auf dem Pfingstberg vor dem Verfall zu retten. Die engagierten jungen Potsdamer schlossen sich unter dem Dach des Kulturbundes der DDR als Arbeitsgemeinschaft (AG) Pfingstberg zusammen. Nach der Wiedervereinigung wurde von den Mitgliedern der AG 1990 der gemeinnützig anerkannte Förderverein Pfingstberg in Potsdam e.V. gegründet. Am 10. Juni 1989 fand das erste Pfingstbergfest statt. 1992 und 1993 gelang es dem Förderverein dank einer Spende der Hermann Reemtsma Stiftung, den Wiederaufbau des bis auf die Grundmauern verfallenen Pomonatempels durch die Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg anzuregen. Außerdem wurden große Teile der Gartenanlage rekonstruiert. Großspenden von der Hermann Reemtsma Stiftung und vom Versandhausgründer Prof. Dr. Werner Otto brachten den Durchbruch und ermöglichten seit 1994 Schritt für Schritt die Rekonstruktion des Belvedere. Im Mai 2005 wurde der Abschluss der Sanierung gefeiert. Heute betreibt der Förderverein das Pfingstbergensemble. Er engagiert sich mit der Einwerbung von Spenden, der Organisation von Kulturveranstaltungen und dem Angebot der Vermietung und Trauung weiterhin für den Erhalt der Bauwerke und der Gartenanlage auf dem Pfingstberg.

(4.001 Zeichen mit Leerzeichen)

Öffnungszeiten:

Belvedere: 1. April bis 31. Oktober so bis fr 10 bis 17 Uhr, sa 10 bis 18 Uhr /
März, November sa/so 10 bis 16 Uhr
Dezember bis Februar geschlossen
Pomonatempel: 1. April bis 31. Oktober sa/so/feiertags 14 bis 17 Uhr

Eintrittspreise:

Erwachsene: 8,00 €
Ermäßigt: 6,00 €
Kinder unter 7 Jahre: frei
Familienkarte 17,00 €
Gruppen ab 10 Personen: 6,50 € / Person
Schulklassen (2 Begleitpersonen frei): 4,00 € / Schüler

Pressekontakt:

Förderverein Pfingstberg e.V.
Angelina Streich
Große Weinmeisterstr. 45a
14469 Potsdam
Tel.: (0331) 200 5793-1
E-Mail: presse@pfingstberg.de
Web: www.pfingstberg.de
Facebook: @pfingstbergpotsdam
Instagram: @belvederepfingstberg

Fotos (finden Sie in der E-Mail über den WeTransfer-Link!)



*Mondacht © SPSG/FVP,
Foto: Leo Seidel*



*Belvedere © SPSG/FVP,
Foto: Leo Seidel*



*Pomonatempel © SPSG/FVP,
Foto: Katja Hube*

Die Fotos können bei redaktioneller Berichterstattung kostenfrei verwendet werden, sofern der korrekte Bildnachweis angegeben wird.